

# *Köln-Bonner Musik Kalender Nr. 268*

*Köln-Bonner Musikchronik*

— —  
*März - April 2012*

***Die spanische Gitarristin Margarita Escarpa im Bonner Kunstmuseum (25. 3.)***

Die Reihe „Bonner Meisterkonzerte Klassische Gitarre“ im Kunstmuseum Bonn ist das einzige Forum in der Region, das regelmäßig mit international renommierten Gitarristinnen und Gitarristen aufwarten kann. Wer diese Konzerte über längere Zeit besucht hat, wird einen guten Überblick gewonnen haben, was sich in der Welt der klassischen Gitarre bewegt. Dabei war der künstlerische Leiter Prof. Thomas Offermann immer bestrebt, sowohl etablierten Stars wie auch Nachwuchskünstlern ein Podium zu bieten. Am 25. März traf man eine „alte Bekannte“ wieder – die spanische Gitarristin Margarita Escarpa, sie war bereits 2003 bei einem Bonner Meisterkonzert zu Gast. Escarpa präsentierte ein hochinteressantes Programm, das Wechselbeziehungen der sogenannten spanischen Nationalschule mit dem französischen Impressionismus aufzeigte. Werke von Manuel de Falla, Joaquín Turina, Isaac Albéniz und Joaquín Rodrigo standen neben für Gitarre transkribierten Kompositionen von Claude Debussy – eine spannungsreiche und vor allem auch klangfarblich aufregende Konstellation. Feinsinnig und akribisch spürte Margarita Escarpa den subtilen Klangschattierungen und Stimmungen nach, mit einer eher introvertierten Spielweise strebte sie nach einer Vertiefung des Ausdrucks, der zuweilen eine meditative Dimension erreichte. *nh*

*Mai 2012*